

ENBREL®
Plastikumhüllungen der Injektionsnadeln/Injektionskanülen

Sehr geehrte Frau Kollegin,
Sehr geehrter Herr Kollege,

aufgrund eines Fehlers bei der Verpackung von ENBREL® können vereinzelte Hüllen der beigefügten Injektionsnadeln beschädigt sein.

Die betroffenen Originalverpackungen wurden mit einem Hinweis-Label gekennzeichnet. Vorsichtshalber haben wir diesen Packungen Injektionsnadeln der Stärke 27G x 1/2" (0,40 x 12 mm BL/LB) zusammen mit folgendem Informationsschreiben beigefügt:

//
Wichtige Information – Bitte lesen und beachten!

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

wegen eines Fehlers bei der Verpackung von ENBREL® besteht die Möglichkeit, dass die Plastikummüllungen der Injektionsnadeln in der Packung beschädigt sein können. Um jedes Risiko auszuschließen, dürfen diese Nadeln nicht verwendet werden. Bitte benutzen Sie daher die zusätzlich beigepackten Injektionsnadeln aus dem Blisterstreifen zur subkutanen Gabe und werfen Sie die Originalnadeln aus den Einzelpackungen.
Die Qualität von ENBREL® und des Lösungsmittels ist selbstverständlich nicht beeinträchtigt.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Vorsichtsmaßnahme.

Ihre

Wyeth Pharma GmbH

PS: Für Rückfragen steht Ihnen selbstverständlich unsere Hotline zur Verfügung:
08 00 / 4 81 59 01“

//

Sollten Patienten für bereits ausgelieferte Ware Ersatz-Injektionsnadeln benötigen, bitten wir diese zur Verfügung zu stellen. Falls Ihnen hierdurch Kosten entstehen, wenden Sie sich bitte an die oben genannte Hotline.

Ware die ab dem 1. November 2005 ohne Hinweis-Label in Verkehr gebracht wird, ist hiervon nicht betroffen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.
Wyeth Pharma GmbH